



Alentejo Promotion Bureau / Associação Turismo do Alentejo

Die Natur beim Wandern spüren



🔍 ZOOM

Die Natur beim Wandern spüren

Beim „Portugal Walking Festival“ im Alentejo wurden abwechslungsreiche Wanderungen angeboten

Das Portugal Walking Festival fand in diesem Jahr erstmals in der Region Alentejo statt. Vom 5. bis zum 7. Juni konnten die Teilnehmer rund um die Gemeinden Nisa und Gavião im Alto Alentejo eine besonders faszinierende Landschaft entdecken. Die Region verfügt über ein sehr gut ausgebautes Netz an Wanderwegen, die durch blühende Wiesen, grüne Wälder und das Bergland von São Mamede führen.

Los ging's am 5. Juni mit der Eröffnungszeremonie und einem geführten Spaziergang durch das Städtchen Nisa. Am 6. Juni führte dann die 20 Kilometer lange Wanderung „Subir às Portas de Ródão“ durch die unvergleichliche Landschaft des Geoparks Naturtejo. Einer der Höhepunkte waren die „Tore von Ródão“, mächtige Felsformationen, die den Lauf des Tejo spektakulär verengen.

Alternativ wurde die etwas einfachere, rund 15 Kilometer lange Route „O Tejo a Seus Pés“ angeboten, bei der man rund um den Ort Amieira am Tejo ein Gefühl dafür bekam, wie wichtig der Tejo einst als Verteidigungslinie gegen Feinde war. Am 7. Juni schließlich stand die Wanderung „Belver e o Espelho do Tejo“ auf dem Programm.

Höhepunkt: Unterhalb der Burg von Belver fließt der Tejo so langsam und ruhig dahin, dass man das mächtige Bauwerk wie in einem Spiegel darin sehen kann.

Teilnehmer, die nur wandern wollten, waren mit 5 € pro geführte Wanderung dabei; wer sich für das gesamte Festival inklusive Rahmenprogramm mit Empfängen, Partys und Abendessen interessierte, konnte ein entsprechendes Ticket zum Preis von 30 € erwerben.

[Pressemitteilung downloaden \(pdf\)](#)

Downloads

[Pressemappe](#)

[Pressemitteilungen](#)